

## Die Seele eines Bergmanns

Die Seele eines Bergmanns

Der letzte Bergmann mag bald gehen  
Der Wandel Zeit , Vergessenheit  
Gebrochen Herz der alten Zeiten  
Doch schön es ward die Bergmanns Zeit

Als sie kam ,die letzte Schicht  
Was wird sein , ein Herz zerbricht  
Das schwarze Gold so halt in Händen  
schwarz gefärbt war mein Gesicht

Der gelbe Rauch am Abendhimmel  
ist es das was ich vermiss  
Wo soll ich hin ich kann nicht anders  
Heimlich Liebe sie zerbricht

Kumpels nach der Schicht sich trafen  
auf ein Bier am Büdchen dort  
Frauen nach der Mahlzeit rufend  
zogen oft uns dann nach Haus

Gemeinsam Grillen nach der Arbeit  
Komm doch rüber hast kein Geld  
Kinder noch zusammen spielten  
Auf der Straße Fussball spielt

Wo soll nur hin ,was sol ich machen  
Keinen Platz in neuer Zeit  
Alte Liebe nie vergessend  
Zur letzten Schicht ich bin bereit

Das Grab der Tiefe nie vergessend  
Zur letzten Fahrt nun bin bereit  
Dort unten möcht begraben werden  
Das Herz des Bergmanns ,hört es schreit

© Friedel Bolus

© **Friedel Bolus**